



Voltigierbericht

Im Mai starteten die hessischen Gruppen- und Einzelvoltigierer auf der **Süddeutschen Meisterschaft in Schwaigern**. Das Juniorteam Hungen konnte sich über den Titel des Süddeutschen Meisters freuen, während das S-Team vom LRFV Hungen Vizesüddeutscher Meister in seiner Klasse wurde. Alice Reitz vom RVV Butzbach wurde Vizesüddeutscher Meister bei den S-Einzelvoltigierern. Beim Championat der M-Gruppen sicherte sich RFV Vorderrhön I den 2. Platz.

Alice Reitz vom RVV Butzbach erhielt eine Startgenehmigung für das **Wiesbadener Pfingstturnier**. Sie belegte den 4. Platz in der Klasse der S-Einzelvoltigierer.

Der **DVP der L-Gruppen** im Juni wurde sehr erfolgreich von **PSG Molzbach** ausgetragen. Vier hessische Gruppen gingen an den Start und das Team Taunusstein 3 kam ins Finale, während die Mannschaften Molzbach III und Lindenhof-Schwanheim 2 das Finale nur knapp verpassten.

Die **Hessenmeisterschaft** fand erstmalig in **Alsfeld** statt, unter der Leitung vom RVV Bromskirchen. Die Halle wurde vom Veranstalter liebevoll hergerichtet und die Teilnehmer konnten sich durch die Vorbereitung des Helferteams gut auf ihren Start vorbereiten.

Hessenmeister:

Senior-Gruppen: Team Hungen, LRFV Hungen

Junior-Gruppen: Juniorteam Hungen,

Senior-EV: Alice Reitz, RVV Butzbach

Junior-EV: Julia Grez, RVV Bromskirchen

Doppel: Lena Martin, Vanessa Lang, RFV Hüttenberg

Die Hessischen Teilnehmer auf der **Deutschen Meisterschaft in Verden** waren in diesem Jahr das S-Team Hungen und bei den S-Einzelvoltigierern Alice Reitz vom RVV Butzbach und Sofia Hahner vom RFV Vorderrhön.

Die **Deutsche Junioren Meisterschaft** fand in diesem Jahr in **Aachen** statt. An den Start gingen das Juniorteam aus Hungen, das im Finale den 14. Platz erreichen konnte. Bei den Einzelvoltigierern starteten Laura Küttler, VPF Greifenstein, Kaylie Gussler, RFV Lindenhof-Schwanheim und Lisa Noodt, PSG Molzbach. Das Doppelpaar Julia Grez/Josephine Wrobel, RVV Bromskirchen erreichte Platz 5.

Der diesjährige **Hessen-Cup** wurde vom **LRFV Hungen** ausgerichtet. Mit viel Liebe zum Detail und einer super Organisation wurde es für alle Teilnehmer zu einem tollen Turnier, mit guten Bedingungen. Neben vielen guten Leistungen gingen das M-Team Vorderrhön I, das L-Team Taunusstein I, das A-Team Gravenbruch I und die L-Einzelvoltigiererin Kimberly Rudzki vom LRFV Hungen als Sieger hervor.

Der **5-Ländervergleichswettkampf** wurde auch in diesem Jahr in **Heiligenwald** ausgetragen. Hier konnte sich Hessen über den 3. Platz freuen. Im einzelnen konnten sich Julia Grez, RVV Bromskirchen und Leonie Dederer, PSG Molzbach in ihren Leistungsklassen über den Sieg freuen. Das M**-Team Vorderrhön I freute sich über Platz 2. Alle weiteren hessischen Starter konnten zufrieden nach Hause fahren.

Im Oktober fand der **DVP der M-Gruppen in Niebüll** statt. Hier konnte das M**-Team Vorderrhön I sich für das Finale qualifizieren und belegte dort den 6. Platz.

Kyra Heinrich
Landesvoltigierbeauftragte
im Pferdesportverband Hessen e.V.



Voltigierbericht KHW

Das Jahr 2017 begann für die Voltigierer aus Kurhessen-Waldeck mit dem Verbandslehrgang, der am 25./26.März unter der Leitung von Referentin Alice Reitz in Molzbach stattfand.

Anfang Mai startete dann die Tuniersaison für die Voltigierer. Am 20./21. Mai wurden beim RFV Edertal die Verbandsmeister ermittelt. Unter gewohnt guten Bedingungen konnten die Zuschauer spannende Wettkämpfe erleben. Die Verbandsmeister nahmen ihre Medaillen von der Voltigierwartin des Verbandes Kurhessen-Waldeck entgegen.

Verbandsmeister im Einzelvoltigieren der Klasse M wurde Yvonne Specht vom gastgebenden Verein auf Veran vorgestellt von Anna Specht. Die Molzbacherinnen Sofia Völker und Lisa Noodt belegten den Silber- und den Bronzerang. Beide turnten auf Bobby an der Longe von Kristina Baier.

Bei den Junior-Einzelvoltigierern war das Siegerpodest fest in Molzbacher Hand: Die zwölfjährige Leonie Dederer siegte in dieser Leistungsklasse vor ihren Vereinskameradinnen Antonia Leipold und Paula Fritz. Alle gingen auf Pferd Bobby an der Longe von Kristina Baier an den Start. Bei den L-Einzelvoltigierern konnte die Gersfelder Voltigiererin Kara Heller, vorgestellt von Karl-Heinz Heller auf Maldini, die Goldmedaille entgegennehmen. Jana Gensler (ebefalls Gersfeld) sicherte sich die Silbermedaille vor Katharina Jacobs (Edertal), die auf Veran an der Longe von Anna Specht an den Start ging. Die Verbandstrophy der A-/L-Gruppen konnte die Gruppe Arolsen I für sich entscheiden. Die Silbermedaille ging an Vorderrhön II und Bronze sicherte sich das Team Frankenberg 2. Bei den Nachwuchseinzelvoltigierern freute sich Amira Hofmann (Edertal) über die Goldmedaille. Zweite wurde Malin Kascherus, dritte Carla Gelhausen (beide Molzbach).

Die Trophywertung der Nachwuchsgruppen konnte die Mannschaft Gersfeld 2 für sich entscheiden vor den Teams Vorderrhön 3 und Vorderrhön V. Bei den Einsteigergruppen stand das Team Molzbach V ganz oben auf dem Treppchen vor Arolsen 2 und Team Edertal 2. In der Trophywertung der Schrittgruppen freuten sich die Gruppen Edertal 3, das Team 1 Volkmarsen und Arolsen 3 über die Medaillen.

Neben dem Verbandsturnier in Edertal fanden vier weitere Veranstaltungen statt. Der RFV Volkmarsen sowie der RFV Vorderrhön veranstalteten WBO-Turniere. Der RVV Bromskirchen richtete im Pferdezentrum Alsfeld die Hessischen Meisterschaften im Voltigieren aus. Außerdem fand mit dem Deutschen Voltigierpokal der L-Gruppen ein nationaler Wettkampf beim Vorjahressieger in Molzbach statt, zu dem 30 Gruppen aus ganz Deutschland anreisten.

Das L-Team Arolsen I wurde für den Landesverband Hessen als Teilnehmer am DVP der L-Gruppen nominiert. Leider konnte die Gruppe aufgrund von Verletzungspech den KürdDurchgang nicht

beenden. Als Gastgeber war ebenfalls das Team Molzbach III startberechtigt. Die Mannschaft zeigte eine souveräne Leistung und verpasste den Einzug ins Finale nur knapp.

Ein weiteres Highlight der Saison waren die Hessenmeisterschaften in Alsfeld, die vom RVV Bromskirchen ausgerichtet wurden. Hier gingen drei Medaillen nach Kurhessen-Waldeck. Julia Grez (Bromskirchen), die von Longeführerin Michaela Kittel auf Corporaal vorgestellt wurde, siegte souverän bei den Junior-Einzelvoltigierern. Die Silbermedaille bei den S/M-Einzelvoltigierern konnte Sofia Hahner vom RFV Vorderrhön entgegennehmen. Sie voltigierte auf Vitus an der Longe von Alexandra Herrlich. Eine Bronzemedaille erkämpfte sich das Juniorteam PSG Molzbach I mit Longenführerin Tatjana Baier und Pferd William Wallace in der Meisterschaftswertung der Juniorteams.

Aufgrund der guten Saisonleistungen wurde Sofia Hahner (Vorderrhön) mit Longenführerin Alexandra Herrlich und Pferd Vitus für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Verden nominiert. Nach dem ersten Umlauf rangierte sie unter den Top 10, fiel jedoch im Technikprogramm noch etwas zurück und beendete den Wettkampf auf Rang 18.

Auch auf den Deutschen Jugendmeisterschaften in Aachen waren Teilnehmer aus Kurhessen-Waldeck vertreten. Im Doppelvoltigieren gingen Julia Grez und Josephine Wrobel vom RVV Bromskirchen auf Corporaal an der Longe von Michaela Kittel an den Start und konnten sich nach Rang 8 im ersten Umlauf noch auf Rang 5 im Endergebnis vorarbeiten. Lisa Noodt (Molzbach) ging bei den Junior-Einzelvoltigiererinnen auf Pferd Bobby an der Longe von Kristina Baier an den Start und erreichte Rang 43.

Beim Ländervergleichswettkampf in Heiligenwald (Saarland) waren zahlreiche Teilnehmer aus Kurhessen-Waldeck vertreten. Das junge A-Team PSG Molzbach erreichte auf Pferd Bento an der Longe von Tatjana Baier den 8. Platz. Im starken Starterfeld der L-Gruppen belegte Vorderrhön II auf Quincy und Longenführerin Sofia Hahner Rang 5. Mit Saisonbestleistung beendete Molzbach II (Bobby, Longe: Kristina Baier) die Prüfung der M*-Gruppen in der ersten M-Saison mit dem 7. Platz. Das Team Vorderrhön I mit Vitus und Alexandra Herrlich konnte sich bei den M**-Gruppen überer den zweiten Platz freuen. In der Prüfung der M-Einzelvoltigierer siegte Julia Grez (Bromskirchen) auf Corporaal an der Longe von Michaela Kittel mit einer Wertnote von 7,633 und deutlichem Vorsprung vor der Konkurrenz. Bei den L-Einzelvoltigierern konnte Leonie Dederer von der PSG Molzbach eine souveräne Leistung auf Bobby zeigen und mit dem Sieg wichtige Punkte zu Rang drei des Teams Hessen in der Länderwertung beitragen. Pech hatten die Einzelvoltigiererin Yvonne Specht (Edertal) sowie das Doppelpaar Jana Gensler und Kara Heller (Gersfeld), die nach Stürzen ihre Prüfungen nicht beenden konnten.

Das letzte besondere Ereignis der Saison war der DVP der M-Gruppen, der im Oktober in Niebüll (Schleswig-Holstein) stattfand. Hier belegte das Team Vorderrhön I (Vitus, Longe: Alexandra Herrlich) einen guten sechsten Platz. Ende September konnte das Team bereits den Hessencup der M-Gruppen in Hungen für sich entscheiden.

Natürlich möchte ich an dieser Stelle einen Ausblick ins Jahr 2018 geben, das erneut spannende Veranstaltungen verspricht. Die PSG Molzbach wird die Verbandsmeisterschaften Kurhessen-Waldeck ausrichten. In Edertal findet der Hessen-Cup statt und zu den Süddeutschen Meisterschaften im Voltigieren lädt der RVV Bromskirchen ins Pferdezentrum Alsfeld ein. Außerdem sind in Volkmarsen und Vorderrhön erneut WBO-Veranstaltungen geplant.

Ich möchte allen Voltigierern, Longenführern und Trainern zu den Erfolgen des vergangenen Jahres gratulieren. Wichtig ist es mir aber auch, den Ausbildern im Basisbereich, den Eltern und allen ehrenamtlichen Unterstützern für ihr Engagement zu danken, die den Grundstein für die erfolgreiche Arbeit und Ausbildung in den Vereinen legen.

Ich wünsche allen eine verletzungsfreie Vorbereitung und eine erfolgreiche Turniersaison 2018.

Isabell Baier
Voltigierwartin KHW